

Table with multiple columns listing various financial instruments, bonds, and stocks, including Staats-Anlehen, Grundentl.-Obligationen, Diverse Lose, and various bank and railway shares.

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 15.

Freitag den 18. Jänner 1889.

(265) 3-1 Nr. 12 524. Kundmachung. Im Nachhange zur hieramtlichen Kundmachung vom 27. November 1888, Z. 12 366, wird hiemit noch der dritte Platz der Josef Duller'schen Studentenstiftung jährlicher 109 fl. 60 kr. vom Schuljahre 1888/89 an zur Wiederbesetzung ausgeschrieben.

Dieses Stipendium kann schon von der Volksschule an und dann ohne Beschränkung auf eine Studienabtheilung und bedingungsweise selbst nach vollendeten Studien bis zum Erhalte eines Abiturs oder Gehaltes genossen werden. Auf dasselbe haben nur jene Jünglinge Anspruch, welche in gerader Linie von den Geschwistern des Stifters abstammen. Die Präsentation steht dem Ältesten aus der Duller'schen Familie zu. Bewerber um dieses Stipendium haben ihre mit dem Kaufscheine, dem Dürftigkeits- und Impfnungszeugnisse, dann mit den vorgefrie-

benen Fortgangszeugnissen und dem legalen Stammbaume belegten Gesuche, welche auch die Angabe zu enthalten haben, ob der Bittsteller bereits im Genusse eines Stipendiums oder einer anderweitigen Unterstützung sich befindet, bis Ende Jänner 1889 im Wege der vorgezeichneten Schulleitung, respective Studiendirection, hierorts zu überreichen. Laibach am 15. Jänner 1889. K. k. Landesregierung für Krain.

(264) 3-1 Nr. 13 405. Kundmachung. Vom ersten Semester des laufenden Schuljahres 1888/89 an kommt der neucreierte Platz der Johann Stampfl'schen Studentenstiftung jährlicher 150 fl. zur Wiederbesetzung. Zum Genusse dieser Stiftung sind berufen Studierende, beziehungsweise in der Ausbildung begriffene, deren Muttersprache die deutsche ist und welche zugleich Gottscheer Landesinder

find, d. i. dem Lande Gottschee nach dem ganzen Gebietsumfange des bestandenen Herzogthums Gottschee angehören, und zwar: a) Studierende an höheren deutschen Lehranstalten (Universität, Bodencultur oder technische Hochschule u., mit Ausnahme der theologischen Lehranstalten); b) Studierende an deutschen Mittelschulen und deutschen Lehrerbildungsanstalten; c) Studierende an deutschen Forst- und Ackerbauschulen und d) Studierende an deutschen gewerblichen Fachschulen. Das Präsentationsrecht steht der Gesamtvertretung der Stadtgemeinde Gottschee zu. Bewerber um dieses Stipendium haben ihre mit dem Kaufscheine, dem Dürftigkeits- und Impfnungszeugnisse sowie mit den Studienzeugnissen von den letzten zwei Semestern, zudem noch mit dem Heimatescheine und dem Nachweise der deutschen Muttersprache documentierten Ge-

suche, welche auch die Angabe zu enthalten haben, ob der Bittsteller oder eines seiner Geschwister bereits im Genusse eines Stipendiums oder einer anderweitigen Unterstützung sich befinden, bis Ende Jänner 1889 im Wege der vorgezeichneten Studiendirection hieher einzubringen. Laibach am 14. Jänner 1889. K. k. Landesregierung für Krain.

(271a) 3-1 Nr. 746 Präf. Kundmachung. In Krain ist eine nicht abjurirte Auctantantenstelle erledigt. Bewerber um diese Stelle haben ihre Gesuche unter Nachweisung der Kenntnis der slowenischen Sprache in Wort und Schrift bis 6. Februar 1889 beim Oberlandesgerichte in Graz einzubringen. Graz am 15. Jänner 1889.

Anzeigebblatt.

(198-2) Nr. 133. Bekanntmachung. Vom k. k. Bezirksgerichte Seisenberg wird dem unbekannt wo abwesenden Martin Urbančić von Tolcane Nr. 2 und seinen allfälligen Rechtsnachfolgern hiemit erinnert, dass die von Francisca Docevar gegen ihn eingebrachte Klage peto. 47 fl., worüber die Bagatellverhandlung auf den 6. Februar 1889, vormittags um 9 Uhr, vor diesem Gerichte angeordnet wurde, dem ihnen bestellten Curator ad actum Josef Papež von Tolcane zugestellt worden ist, mit welchem diese Rechtsache insoweit verhandelt werden wird, bis der Beklagte entweder persönlich oder durch einen ordnungsmäßig ausgewiesenen Nachhaber einschreitet. K. k. Bezirksgericht Seisenberg, am 8. Jänner 1889.

(231) 3-1 Nr. 7615. Executive Realitäten-Versteigerung. Vom k. k. Bezirksgerichte Radmannsdorf wird bekannt gemacht: Es sei über Ansuchen des k. k. Steueramtes in Radmannsdorf die executive Versteigerung der dem Anton Finzgar in Selo gehörigen, gerichtlich auf 1394 fl. geschätzten Realität Einlage-Nr. 44 in der Catastralgemeinde Zabreznica bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagsatzungen, und zwar die erste auf den 6. Februar und die zweite auf den 6. März 1889, jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr in der Kanzlei dieses Bezirksgerichtes,

mit dem Anhange angeordnet worden, dass die Pfandrealtät bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der letztern aber auch unter demselben hintangegeben werden wird. Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden. K. k. Bezirksgericht Radmannsdorf, am 20. December 1888.

(5798) 3-1 Nr. 3601. Executive Realitäten-Versteigerung. Vom k. k. Bezirksgerichte Ratschach wird bekannt gemacht: Es sei über Ansuchen des Anton Steh von Kamenca die executive Versteigerung der dem Anton Fribar, derzeit in Trisail, gehörigen, gerichtlich auf 55 fl. geschätzten Waldparcalle Nr. 2079/1, Einlage-Nr. 87 der Catastralgemeinde Brh, wegen schuldigen 100 fl. sammt Anhang bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagsatzungen, und zwar die erste auf den 8. Februar und die zweite auf den 8. März 1889, jedesmal vormittags von 10 bis 12 Uhr in der Gerichtskanzlei, mit dem Anhange angeordnet worden, dass die Pfandrealtät bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der letztern aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden. K. k. Bezirksgericht Ratschach, am 19. November 1888.

(209-2) St. 137. Oglas. Neznano kje na Nemskem bivajocemu Martinu Juranu iz Primosteka št. 5 postavil se je g. Leopold Gangl iz Metlike skrbnikom na ein ter se mu vročil dražbeni odlok stev. 12 000. C. kr. okrajno sodišče v Metliki dne 8. januarja 1889.

(99) 3-1 Nr. 9282. Executive Realitäten-Versteigerung. Vom k. k. Bezirksgerichte Tschernembl wird bekannt gemacht: Es sei über Ansuchen des Johann Kure von Unterwald Nr. 14 die exec. Versteigerung der der Margaretha Baletić von Tschöplach Nr. 10 gehörigen, gerichtlich auf 507 fl. geschätzten Realitäten Einl.-Z. 22 und 23 der Catastralgemeinde Tschöplach bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagsatzungen, und zwar die erste auf den 15. Februar und die zweite auf den 15. März 1889, jedesmal vormittags 9 Uhr in der Gerichtskanzlei, mit dem Anhange angeordnet worden, dass die Pfandrealtät bei der

ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird. K. k. Bezirksgericht Tschernembl, am 22. October 1888.

(5799) 3-1 Nr. 3623. Executive Realitäten-Versteigerung. Vom k. k. Bezirksgerichte Ratschach wird bekannt gemacht: Es sei über Ansuchen der Helena Dolucia von Brčko die executive Versteigerung der dem Bartholmā Repovž in Drehovica gehörigen, gerichtlich auf 100 fl. geschätzten Weingartenrealität sammt dem auf 4 fl. geschätzten Zugehör bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagsatzungen, und zwar die erste auf den 5. Februar und die zweite auf den 6. März 1889, jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr im Gerichtslocale zu Ratschach, mit dem Anhange angeordnet worden, dass die Pfandrealtät bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie der Schätzungsprotokoll und das Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden. K. k. Bezirksgericht Ratschach, am 20. November 1888.

Es sei über Ansuchen des Johann Kure von Unterwald Nr. 14 die exec. Versteigerung der der Margaretha Baletić von Tschöplach Nr. 10 gehörigen, gerichtlich auf 507 fl. geschätzten Realitäten Einl.-Z. 22 und 23 der Catastralgemeinde Tschöplach bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagsatzungen, und zwar die erste auf den 15. Februar und die zweite auf den 15. März 1889, jedesmal vormittags 9 Uhr in der Gerichtskanzlei, mit dem Anhange angeordnet worden, dass die Pfandrealtät bei der

(188) 3—1 Nr. 10120.  
**Zweite exec. Feilbietung.**  
 Ueber Ansuchen des Johann Petrovič von Niederdorf wird die zweite executive Feilbietung der dem Jakob Soigels gehörigen, auf 2281 fl. bewerteten Realität Grundbuchs-Einl.-Nr. 21 der Catastralgemeinde Niederdorf mit dem frühern Anhang auf den

21. Februar 1889,  
 vormittags 11 Uhr, hiergerichts angeordnet.  
 K. k. Bezirksgericht Voitsch, am 12ten December 1888.

(229) 3—1 Nr. 6903.  
**Uebertragung exec. Realitäten = Versteigerung.**  
 Ueber Ansuchen des Johann Zupančič (durch Dr. Max v. Wurzbach) wird die mit Bescheid vom 3. October 1888, Z. 5665, auf den 24. November 1888 und 24. December 1888 angeordnete exec. Feilbietung der Realität des Johann Janša in Koritno auf den

6. Februar und auf den  
 6. März 1889,  
 vormittags 9 Uhr, mit dem frühern Anhang übertragen.  
 K. k. Bezirksgericht Radmannsdorf, am 20. November 1888.

(227) 3—1 Nr. 11075.  
**Executive Realitäten = Versteigerung.**  
 Das k. k. Landesgericht Laibach hat über Ansuchen des Johann Weiß zur Hereinbringung seiner Forderung per 15 fl. s. A. die exec. Versteigerung des dem Valentin Frihar gehörigen, gerichtlich auf 251 fl. 41 <sup>2</sup>/<sub>3</sub> fr. geschätzten ein Achtel-Anteiles der in der Grundbuchs-Einl.-Nr. 9 der Catastralgemeinde Karlsstädter-Vorstadt vorkommenden Realität sammt Zugehör bewilligt und die Feilbietungs-Vornahme auf den

18. Februar und  
 18. März 1889,  
 jedesmal vormittags 10 Uhr, hiergerichts mit dem Besitze angeordnet, daß die Realität bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzwert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben wird.

Der Grundbuchs-Auszug, das Schätzungs-Protokoll und die Feilbietungs-Bedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant ein 10proc. Badium zu Händen der Licitations-Commission zu erlegen hat, können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.  
 Laibach am 29. December 1888.

(100) 3—1 Nr. 9256.  
**Executive Realitäten = Versteigerung.**  
 Vom k. k. Bezirksgerichte Tschernembl wird bekannt gemacht:  
 Es sei über Ansuchen des Johann Mikšević die exec. Versteigerung der dem Michael Perušić von Lahina Nr. 4 gehörigen, gerichtlich auf 1460 fl. geschätzten Realität Einl.-Z. 27 ad Catastralgemeinde Butoraj bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagfajungen, und zwar die erste auf den

15. Februar und die zweite auf den  
 15. März 1889,  
 jedesmal vormittags um 9 Uhr in der Gerichtskanzlei, mit dem Anhang angeordnet werden, daß die Pfandrealität bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzwert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitations-Bedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Licitations-Commission zu erlegen hat, sowie das Schätzungs-Protokoll und der Grundbuchs-Extract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.  
 K. k. Bezirksgericht Tschernembl, am 1. November 1888.

(203) 3—1 St. 7497.  
**Oklic izvršilne zemljišćine dražbe.**  
 C. k. okrajno sodišče v Mokronogu naznanja:

Na prošnjo g. dr. Jožefa Rozine v Rudolfovem dovoljuje se izvršilna dražba Antonu Perkotu lastnega, sodno na 220 gld. cenjenega zemljišća vlož. štev. 195 in 902 katastralne občine Laknice v Laknicah.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, prvi na

6. februvarja  
 in drugi na  
 6. marca 1889,  
 vsakokrat od 11. do 12. ure dopoldne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišće pri prvem róku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem róku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek razgrnjeni so v registraturi na vpogled.

C. k. okrajno sodišče v Mokronogu dne 23. decembra 1888.

(205) 3—1 St. 9238.  
**Oklic izvršilne zemljišćine dražbe.**

C. k. okrajno sodišče v Mokronogu naznanja:

Na prošnjo dr. Janeza Skedla iz Novega Mesta dovoljuje se izvršilna dražba Matiji Rodiču iz Gorenje Vasi lastnega, sodno na 1112 goldinarjev cenjenega zemljišća vložna štev. 178 katastralne občine Gorenja Vas v Gorenji Vasi.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, prvi na

13. februvarja  
 in drugi na

13. marca 1889,  
 vsakokrat od 11. do 12. ure dopoldne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišće pri prvem róku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem róku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek razgrnjeni so v registraturi na vpogled.

C. k. okrajno sodišče v Mokronogu dne 8. decembra 1888.

(201) 3—1 St. 9156.  
**Oklic izvršilne zemljišćine dražbe.**

C. k. okrajno sodišče v Mokronogu naznanja:

Na prošnjo Jožefa Erratha iz Mokronoga (po c. k. notarji Ivanu Fischeerji) dovoljuje se izvršilna dražba Mariji Pisek iz Ribjeka in Jožefi Grebene iz Bistrice lastnega, sodno na 225 gold. cenjenega zemljišća vložni štev. 111 in 366 katastralne občine Ostrožnik.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, prvi na dan

13. februvarja  
 in drugi na dan

13. marca 1889,  
 vsakokrat od 11. do 12. ure dopoldne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišće pri prvem róku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem róku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek razgrnjeni so v registraturi na vpogled.

C. k. okrajno sodišče v Mokronogu dne 6. decembra 1888.

(8—3) Nr. 6507.  
**Executive Realitäten = Versteigerung.**

Vom k. k. Bezirksgerichte Radmannsdorf wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des k. k. Steueramtes in Radmannsdorf für Vertretung des k. k. Aeras die exec. Versteigerung der dem Ignaz Soršak gehörigen, gerichtlich auf 300 fl. geschätzten Realitäten Einl.-Nr. 310, 311, 312 und 313 des Grundbuchs der Catastralgemeinde Kropp bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagfajungen, und zwar die erste auf den

26. Jänner und die zweite auf den  
 26. Februar 1889,

jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr in Radmannsdorf, mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealitäten bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzwert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden.

Die Licitationsbedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie die Schätzungsprotokolle und die Grundbuchsextracte können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

K. k. Bezirksgericht Radmannsdorf, am 3. November 1888.

(5213) 3—1 St. 7829.  
**Oklic.**

Naznanja se, da se bode eksekutivna dražba Mariji Čebin iz Potoške Vasi lastnega posestva vložna st. 12 zemljiške knjige katastralne občine Potoška Vas, katera je bila z odlokod od 6. avgusta 1888, št. 5627, na 26ega septembra in 26. oktobra 1888 določena, potem pa ustavljena, na prošnjo Marije Križnik iz Toplice vršila dne

12. februvarja 1889

od 11. do 12. ure dopoldne pri tem sodišči s prejšnjim pristavkom.

C. k. okrajno sodišče v Litiji dne 29. oktobra 1888.

(123—3) St. 7309.  
**Oklic.**

C. k. okrajno sodišče v Ribnici naznanja:

Franc in Reza Arko iz Sodražice sta proti Kostajnevčevim otrokom, dalje Franciški Ivanc, Marjeti Nosan, Lovrencu Nosan, Juriju Veselu, Mariji, Matiji, Valentinu, Ursi, Ani in Heleni Lukman, Antonu Kunsteljnu, Lovšinovic otrokom, Tomažu Peterlinu in Francetu Starcu, oziroma njih neznanim pravnim naslednikom, tožbo de praes. 9. decembra 1888, št. 7309, zaradi pripoznanja zastaranja njih na nepremičnini vlož. št. 92 katastralne občine Sodražica vknjiženih terjatev v zneskih po 135 gld. s pr., 15 gld. s pr., 20 gld. s pr., 30 gld. 58 kr., 230 gld. s pr., 10 gld. s pr., 31 gld. s pr., 125 gld. s pr., 100 gld. s pr., 220 gld. s pr., 100 gld. s pr. in 121 gld. s pr. pri tem sodišči vložil, na katero tožbo se je s tusodnim odlokod dne 11ega decembra 1888, št. 7309, razpisala redna ustna razprava na dan

26. januarja 1889.

Ker temu sodišču ni znano, kje da bivajo in mu tudi njih pravni nasledniki niso znani, se jim je na njihovo škodo in njihove troške za to pravdo reč gospod Jurij Drobnič, župan v Sodražici, skrbnikom postavil in se mu vročila tožba.

To se jim v to svrhu naznanja, da si bodo mogli o pravem času družega zastopnika izvoliti in temu sodišču naznaniti ali pa postavljenemu skrbniku vse pripomočke za svojo obrano zoper tožbo izročiti, ker bi se sicer le s postavljenim skrbnikom razpravljalo in na podlogi te razprave spoznalo, kar je pravo.

C. k. okrajno sodišče v Ribnici dne 11. decembra 1888.

(5834—3) Nr. 27 045.  
**Executive Realitäten = Versteigerung.**

Vom k. k. städt.-beleg. Bezirksgerichte Laibach wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der k. k. Finanzprocuratur für Krain die executive Versteigerung der dem Johann Babnik von Presta Nr. 14 gehörigen, gerichtlich auf 3380 fl. geschätzten Realität Einlage-Nr. 13 der Catastralgemeinde Presta sammt fundus instructus bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagfajungen, und zwar die erste auf den

23. Jänner und die zweite auf den  
 23. Februar 1889,

jedesmal von 10 bis 12 Uhr hiergerichts, mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealität bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzwert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.  
 Laibach am 22. November 1888.

(146—3) St. 7239.  
**Izvršilna dražba zemljišća.**

Na prošnjo Jožeta Keržiča iz Borovnice dovoljuje se izvršilna dražba Mariji Verbič iz Podčela lastnega, sodno na 6998 gld. cenjenega zemljišća vložna štev. 97 katastralne občine Stara Vrhnika, ter se določujeta róka na

29. januarja in na  
 5. marca 1889,

vsakokrat ob 11. uri pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišće pri drugem róku tudi pod vrednostjo oddalo. Varsčine je položiti 10%.

C. k. okrajno sodišče na Vrhniki dne 21. septembra 1888.

(4—3) St. 6311, 6312, 6313, 6314, 6315, 6316.  
**Oglas.**

Podpisano okrajno sodišče naznanja:

Pri tem sodišči je vložil (po dr. Moschetu iz Ljubljane):

1.) Janez Marolt iz Radovice tožbo de praes. 21. oktobra 1888, št. 6311, proti Antonu Kunčiču iz Radovice;  
 2.) Jaka Ankeršt iz Brezij št. 3 tožbo proti Tomažu Globočniku iz Brezij de praes. 21. oktobra 1888, št. 6312;

3.) Janez Zupanc iz Stare Fužine št. 6 tožbo de praes. istega dne št. 6313 proti Matevžu Šilerju iz Stare Fužine;

4.) Janez Zupanc iz Stare Fužine št. 6 tožbo istega dne št. 6314 proti Mihi Šilerju iz Stare Fužine;

5.) Tomaž Zupanc iz Srednje Vasi tožbo de praes. istega dne št. 6315 proti Valentinu Zupancu iz Srednje Vasi;

6.) Janez Pekovec iz Srednje Vasi tožbo de praes. istega dne št. 6316 proti Tomažu Bercetu iz Srednje Vasi;

7.) Franjo Legat iz Lesec tožbo de praes. 24. oktobra 1888, št. 6396,

proti Mihi Legatu iz Lesec in vsi tožitelji proti neznanim dedičem in pravnim naslednikom dovoljo priznanja priposestovanja lastninske pravice.

Vsled teh tožeb se je za sumarno obravnavo določil dan na

25. januarja 1889

ob 9. uri pri tukajšnjem sodišči.

Neznano kje bivajočim toženim postavil se je za njih zastopanje in na njih troške za kuratorja gospod Matija Klinar v Radovljici.

To se naznani toženim v ta namen, da pridejo o pravem času k obravnavi ali sami ali pošljejo namestnika, inace bode se reč obravnavala s postavljenim kuratorjem.

C. k. okrajno sodišče v Radovljici dne 28. oktobra 1888.

(212—3) Nr. 6802.

**Executive Realitäten-Versteigerung.**

Vom k. f. Bezirksgerichte in Egg wird bekannt gemacht:  
Es sei über Ansuchen des Georg Stoffic von St. Veit die exec. Versteigerung der dem Jakob Zalaznik von Vch gehörigen, gerichtlich auf 1545 fl. geschätzten Realität Grundbuchs-Einlage-Zahl 72 der Catastralgemeinde Koreno ohne fundus instructus bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den 30. Jänner und die zweite auf den 2. März 1889,

2. März 1889, jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr hiergerichts, mit dem Anhange angeordnet worden, daß die Pfandrealtität bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Sicitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Sicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Sicitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.  
k. f. Bezirksgericht Egg, am 21sten December 1888.

(182—3) St. 6401.

**Oklic izvršilne zemljišcine dražbe.**

C. kr. okrajno sodišče v Bistrici naznanja:

Na prošnjo Hinko Fentlerjeve sklade (po dr. Ivanu Pitamicu v Postojini) dovoljuje se izvršilna dražba Juriji Čopiču lastnega, sodno na 630 goldinarjev cenjenega zemljišca vlož. st. 38 katastralne občine Zagorje.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, in sicer prvi na dan 25. januarja in drugi na dan 1. marca 1889,

vsakikrat od 10. do 12. ure dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem róku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem róku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljevnjizni izpisek razgneti so v registraturi na vpogled.

C. kr. okrajno sodišče v Bistrici dne 23. oktobra 1888.

(219—3) St. 29431.

**Oklic.**

C. kr. za mesto deleg. okrajno sodišče v Ljubljani naznanja, da se je na prošnjo Franceta Lipah star. iz Dobrunj (po dr. Tavčarji) proti Antonu Vampelju iz Plešivice st. 24 dovolila izvršilna dražba na 250 gld. cenjenega nepremakljivega posestva vlož. št. 697 zemljiške knjige katastralne občine Brezovica brez pritiklin.

Za to izvršitev odredjena sta dva dražbena róka, prvi na 30. januarja in drugi na 2. marca 1889,

vsakikrat ob 10. uri dopoludne pri tem sodišči v veliki dvorani s pristavkom, da se bode to posestvo pri prvem róku le za ali nad cenilno vrednost, pri drugem pa tudi pod taisto oddalo.

Pogoji, cenilni zapisnik in izpisek iz zemljiške knjige se morejo v navadnih uradnih urah pri tem sodišči vpogledati.

Ob enem se je postavil tabularnima upnikoma Lovrencu in Mariji Vampelj iz Plešivice dr. Anton Pfeleferer, odvetnik v Ljubljani, kuratorjem ad actum in sta se istemu dostavila dotična izvršilna odloka.  
V Ljubljani dne 23. dec. 1888.

(177—3) Nr. 490.

**Bekanntmachung.**  
(Nr. 1 de 1889.)

I. Feilbietungen.  
1.) Executionsfache Mathias Krafer von Rothenstein (durch Dr. Slanc) gegen Josef Gorše von Unterthurn pcto. 104 fl. c. s. c. Realität Einl.-Nr. 55, 56, 58 und 59 der Catastral-Gemeinde Unterthurn, Schätzung 7273 fl., 245 fl., 180 fl. und 128 fl. sammt fundus instructus. Bescheid vom 25. October 1888, Z. 12715; Termine am 19. Februar und 20. März 1889.

2.) Executionsfache Maria Progar von Unterthurn (durch Dr. Slanc) gegen Maria Progar geb. Zagar von Obergerstberg pcto. 124 fl. 85 fr. c. s. c. Realität Einlage-Nr. 182 und 183 der Catastral-Gemeinde Kerschdorf, Schätzung 796 fl., sammt fundus instructus. Bescheid vom 31. October 1888, Z. 12812, im Reassumierungswege, Termine am 19ten Februar 1889 und 28. März 1889.

3.) Executionsfache Josef Gregoric von St. Barthelmä (durch Dr. Slanc) gegen Gregor Bedek von Gaberje pcto. 79 fl. 51 fr. c. s. c. Einl.-Nr. 465 der Catastral-Gemeinde Gaberje, Schätzung 30 fl., kein fundus instructus. Bescheid vom 29. November 1888, Z. 14026, Termine am 14. Februar und 20sten März 1889.

4.) Executionsfache Anton Bertacic von Rudolfswert gegen Josef Hočevar von Pristava pcto. 292 fl. c. s. c. Realität Einl.-Nr. 66 der Catastral-Gemeinde Pouhouca, Schätzung sammt fundus instructus 1806 fl. 40 fr. Bescheid vom 18. December 1888, Z. 14471, im Reassumierungswege, zweite Feilbietung am 20. Februar 1889.

5.) Executionsfache Michael Primc von Großpöbljuben (durch Dr. Slanc) gegen den Verlass Anton Primc von dort (durch dessen Erben) pcto. 195 fl. c. s. c. Realität Einl.-Nr. 373 der Catastralgemeinde Eichenthal, Schätzung sammt fundus instructus 370 fl., Bescheid vom 16. December 1888, Z. 14918, Termine am 14. Februar und 21. März 1889.

6.) Executionsfache Johann Brajer von Roje (durch Dr. Slanc) gegen Anna Peterle von Tiefenthal, Realitätshälfte Einl.-Nr. 304 der Catastralgemeinde Zagorica, Schätzung 80 fl., kein fundus instructus. Bescheid vom 24. December 1888, Z. 15024, Termine am 20sten Februar und 26. März 1889.

7.) Executionsfache Anton Hočevar von Rudolfswert (durch Dr. Slanc) gegen Josef Draginič von Weindorf pcto. 19 fl. c. s. c. Realität Einl.-Nr. 37 der Catastralgemeinde Weindorf, Schätzung 656 fl. sammt fundus instructus, Bescheid vom 23. December 1888, Z. 15077, Termine am 20. Februar und am 27. März 1889.

8.) Executionsfache Finanz-Procuration in Laibach (nom. hohen Verars) gegen den mj. Franz Pinter von Randia zu Händen dessen Vaters und gesetzlichen Vertreters Franz Pinter sen. von Randia pcto. 24 fl. 20 1/2 fr. c. s. c. Realitätshälfte Einl.-Nr. 468 der Catastralgemeinde Hridendorf, Schätzung 75 fl.; kein fundus instructus. Bescheid vom 2. October 1888, wegen Erfolglosigkeit der ersten die zweite Feilbietung am 23. Jänner 1889.

9.) Executionsfache Johann Schmuck von Unterblaschewitz (durch Dr. Slanc) gegen Josef Koren von Verdun pcto. 7 fl. 64 fr. c. s. c. Realität Einl.-Nr. 301 der Catastralgemeinde Eichenthal, Schätzung 45 fl., kein fundus instructus, Bescheid vom 20. October 1888, Z. 12342, wegen Erfolglosigkeit der ersten die zweite Feilbietung auf den 24. Jänner 1889.

10.) Executionsfache Josef Susieršič von Döplitz (durch Dr. Slanc) gegen Michael Girt von Dergajnesela pcto. 56 fl. 22 fr. c. s. c. Besitzrechte auf die Realität Parc. = Nr. 3076 Weingarten nebst Weinfelder, genannt pri dolinah, und Parc. = Nr. 2480/2 Acker, nur Wald, genannt: «pri borsti», der Catastralgemeinde Surkendorf Einl. = Nr. 436.

Schätzung 110 fl. Bescheid vom 20. October 1888, Z. 12337, Termine am 7. Februar und am 26. Februar 1889.

11.) Executionsfache Dr. Josef Rozina von Rudolfswert (nom. Johann Bernig von Wirtschendorf) gegen Josef Butove von Ljubenberg unbekanntes Aufenthaltes (durch den Curator ad actum Karl Zupancic von Rudolfswert) pcto. 4 fl. 22 fr. c. s. c. Besitzrechte auf die Parcellen Nr. 264 und 2154 der Einlage-Nr. 595 der Catastralgemeinde Prečna und den Weingarten Parc. = Nr. 880/1, Einlage III. der Catastralgemeinde Oberstraßa, Schätzung 320 fl. Bescheid vom 15. November 1888, Z. 12606. Termin im Reassumierungswege: die zweite Feilbietung am 13. Februar 1889.

Sämtliche Feilbietungen jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr hiergerichts gegen Erlag eines 10proc. Badiums und Erfüllung der Meistbotsvertheilung, bei dem letzten Termine auch unter dem Schätzungswerte; Bedingungen und Lastenstand sind hiergerichts einzusehen.

**II. Einberufung von Erben.**

Josef Zericek von Pristava ist am 14. Februar 1888 mit Hinterlassung einer letztwilligen Anordnung gestorben. Da der Aufenthaltsort der Erben Franz Zericek und Franz Belle unbekannt ist, so werden dieselben aufgefordert, sich binnen einem Jahre vom 21sten November 1888 an bei diesem Gerichte zu melden und die Erbsklärungen anzubringen, widrigenfalls die Verlassenschaft mit den sich meldenden Erben und dem aufgestellten Curator Johann Umet von Ronc abgehandelt werden würde.

**III. Zustellungen.**

Nachbenannten Personen unbekanntes Aufenthalts und deren unbekanntes Rechtsnachfolgern wird Herr Carl Zupancic von Rudolfswert als Curator ad actum bestellt und diesen nachstehende Tabularbescheide zugestellt:

- Vom 5. Juni 1888, Z. 7152, für Johann Murn von Ceremošnice; vom 11. Juni 1888, Z. 7406, für Theresia Tomic von Altendorf; vom 6. Juni 1888, Z. 7243, für Anna Kos von Vočna; vom 17. Juni 1888, Z. 7737, für Ignaz Kalcic von Gothendorf; vom 15. Juli 1888, Z. 6602, für Jakob Teraj von Kronan; vom 4. Juni 1888, Z. 7139, für Josef Cerne von Jama; vom 12. Juni 1888, Z. 7433, für Michael Mauffer von Wirtschendorf; vom 5ten Juni 1888, Z. 7188, für Jakob Rump von Neutabor; vom 25. Juni 1888, Z. 8002, für Anton und Johann Rastelic von Gorenje Verhovo; vom 19. Mai 1888, Z. 6550, für Antonia Kovacic von Unterjuchadol; vom 14. Juni 1888, Z. 7569, für Anna Zagorc von Landstraß; vom 6. Juni 1888, Z. 7249, für Johann Terkaj von Gerčuje; vom 28. Juni 1888, Z. 8003, für Alois Knattara, Anton Stedl, Theresia Grabner von Uršnasela, Michael Predver und Franz Thaler von Eichenthal; vom 12ten September 1888, Z. 7986, für Maria Strumbl, Fernej Strumbl von Uršnasela, vom 28. Juni 1888, Z. 8100, für Josef Wuchte von Kleinriegel, vom 12ten September 1888, Z. 7984, für Josef Schauer von Altsag; vom 12. September 1888, Z. 7995, für Mathias Spreitzer von Reuberg; vom 12. September 1888, Z. 7994, für Franz Grill von Witterdorf; vom 12. September 1888, Z. 7978, für Michael Ude von St. Michael; vom 30. Juni 1888, Z. 8183, für Jakob Schmalc von Zalag; vom 12. September 1888, Z. 7985, für Fernej und Maria Strumbl von Uršnasela; vom 13. November 1888, Z. 13765, für Maria Zabin von Feistenberg; vom 12. September 1888, Z. 7980, für Stefan Carozza von Oberpiroschitz; vom 25. Juni 1888, Z. 7997, für Jsaak Babnik, Josef Bobin und Maria Retar von Kotov, dann Franz Zagar von Sela bei Strauberg und Anton Potočar von Stadlberg; vom 25. Juni 1888, Z. 7998, für Maria, Anna, Agnes und Josefa Juršic von Großzerouz; vom 12. September 1888, Z. 7989, für Maria und Agnes Ivanež

- von Gaberje; vom 6. Juli 1888, Z. 5480, für Josef, Anna, Theresia und Franz Senica von Mönchsborf; vom 16. Juni 1888, Z. 7684, für Lucia Mraf von Unterjuchadol; vom 28. Juni 1888, Zahl 8102, für Mathias Lumpert von Großbruschnitz; vom 18. Mai 1888, Z. 6493, für Martin Blatnik von Drenik, vom 12. Juni 1888, Z. 7521, für Fernej Godec von Froschdorf; vom 7. Juli 1888, Z. 8553, für Martin Kranjčic von Oberkartelewo; vom 14. Juli 1888, Zahl 8553, für Martin Kranjčic von Oberkartelewo; für Maria Gimpelj von Oberjuschitz; vom 24. Juli 1888, Z. 9188, für Andreas Rump von Drandul; vom 1sten Juli 1888, Z. 8174, für Matthäus Glavan von Mačkovc; vom 6. Juli 1888, Z. 8476, für Ignaz Rajhen und Johann Köthel von Ribnik; vom 21. Juli 1888, Z. 9073, für Josef Schauer von Altsag; vom 30. Juni 1888, Z. 8179, für Josef Berus von Vočna und vom 30. Juni 1888, Z. 8176, für Margaretha und Johann Hrovatic von Dolš.

k. f. städt.-deleg. Bezirksgericht Rudolfswert, am 10. Jänner 1889.

(208—3) St. 114.

**Oglas.**

Neznano kje nahajajočemu se Matiji Skedl iz Brezja stev. 12, odnosno njegovim neznanim dedičem in pravnim naslednikom, se je postavil na tožbo, vloženo 6. januarja 1889, st. 114, tožiteljice Marije Kočevar, rojene Golobič iz Trate stev. 2 (po Franu Štajerji, c. kr. notarji v Metliki), zaradi priposestovanja zemljišca vlož. st. 199 katastralne občine Semič gosp. Janez Ivanetič iz Vrtače skrbnikom na čin, vročil se mu je tožbeni odlok, po katerem se je ročiče k bagatelnemu postopku določilo v dan

23. januarja 1889 ob 8. uri dopoludne.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki dne 6. januarja 1889.

(213—3) St. 26169.

**Oklic.**

C. kr. za mesto deleg. okrajno sodišče v Ljubljani naznanja, da se je na prošnjo Martina Zupanciča iz Gattine (po dr. Tavčarji) proti Josipu Strusu iz Gorenje Slivnice dovolila izvršilna dražba na 1464 gld. 20 kr. cenjenega nepremakljivega posestva vložna st. 121 zemljiške knjige katastralne občine Sela s pritiklinami.

Za to izvršitev odredjena sta dva róka, in sicer prvi na 23. januarja in drugi na 23. februarja 1889,

vsakikrat ob 10. uri dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bodeta ta posestva le pri drugem róku tudi pod cenilno vrednostjo oddala.

Pogoji, cenilni zapisnik in izpisek iz zemljiške knjige se morejo v navadnih uradnih urah pri tem sodišči vpogledati.

C. kr. za mesto deleg. okrajno sodišče v Ljubljani dne 13. nov. 1888.

(216—3) St. 30202.

**Oklic.**

Neznano kje bivajočemu dr. Andreju Naprethu, oziroma njegovim neznanim pravnim naslednikom, se naznanja, da je zoper nje vložil Valentin Kikelj iz Zapotoka st. 8 tožbo de praes. 24. decembra 1888, st. 30202, radi priznanja zastaranja zavarovane terjatve 20 gold. 32 kr. starega denarja, ter je o tej tožbi dan za skrajšano razpravo določen na

5. februarja 1889 dopoludne ob 9. uri pri tem sodišči s pristavkom § 18 s. p.

Tozencem imenoval se je Franc Jamnik iz Studenca kuratorjem na čin, s katerim se bode razpravljalo, ako si toženci ne imenujejo drugega zastopnika.

C. kr. za mesto deleg. okrajno sodišče v Ljubljani 27. decembra 1888.

**Eine Post- u. Telegraphen-Expeditoren**

wird beim k. k. Post- und Telegraphenamte in **Grosslaschitz aufgenommen.** — Gehalt nach Vereinbarung. (266) 2—1

Ein junger, tüchtiger

**Papierhändler**

der deutschen und der slovenischen Sprache mächtig, mit guter Empfehlung **findet sofort Aufnahme** bei (268)

**A. Platzer**

Marburg a. d. Drau.

**Ahornholz.**

Beim Forstamte **Zobelsberg, Post Grosslaschitz**, sind **100 bis 200 Ahornstämme** am Stocke im Walde zu verkaufen. (267) 3—1

**Adolf Gaudia**  
Forstmeister.

**Gute Wiese**

circa 3 Joch gross, sammt einer 20 Meter langen, 10 Meter breiten, mit Ziegeln gedeckten **Schupfe**, knapp am Stadtwalde gelegen, ist zu verkaufen. Adresse in der Administration dieser Zeitung. (273) 3—1

Zwei grosse

**Transito-Keller**

in **Selo Nr. 3 von Georgi an** zu vergeben und ein hübscher

**Schlitten**

verkäuflich. (171) 3—3  
Anzufragen: **Marienplatz Nr. 4.**

Im neubauten Hause der V. Seunigschen Erben **Ballhausgasse** sind

**Wohnungen**

bestehend aus 2 bis 4 Zimmern und Nebenbestandtheilen, im Hochparterre, I. und II. Stock zum **Georgi-Termine**, eventuell **sogleich zu vermieten.** — Preise 180 bis 380 fl. (141) 6—3

Anfrage von 12 bis 2 Uhr bei Herrn Assecuranzbeamten **Petras**, Ballhausg. 2.

(234—3)

St. 9821.

**Razglas.**

V izvršilni stvari Antona Czurde, skrbnika knez Porcia-ve graščine Senožeške (po dr. Ivanu Pitamicu v Postojini) se je zaradi 62 gld. 80 kr. s pr. tretja izvršilna prodaja zemljišča Antonu Penkotu iz Nadjanja Sela št. 41 pod vložno št. 53 katastralne občine Nadjanje Selo novič odločilo na dan 21. januarja 1889

ob 10. uri dopoludne pri tem sodišči s poprejšnjim dodatkom.

C. kr. okrajno sodišče v Postojini dne 24. novembra 1888.

(235—3)

Nr. 9979.

**Uebertragung executiver Relicitation.**

In der Executionssache des C. Gohde & Comp. als Rechtsnachfolger des Jakob Blazon (durch Dr. Eduard Den von Adelsberg) gegen Maria Podboj von Gorenje pcto. 181 fl. 74 kr. f. A. wurde die auf den 23. December 1888 angeordnete Relicitation der Realität Einlage-Nr. 137 der Catastralgemeinde Bafuje auf den 21. Jänner 1889,

vormittags um 10 Uhr, hiergerichts mit dem frühern Anhang übertragen.

R. f. Bezirksgericht Adelsberg, am 25. November 1888.

(248) 3—1 Nr. 50.

**Curatorsbestellung.**

Den verstorbenen Jakob, Katharina, Michael, Margaretha Rogelj und Michael Butara von Mleschowo und deren unbekanntem Erben und Rechtsnachfolgern wird Franz Muli von Sittich zum Curator ad actum bestellt, decretiert, und wird ihm der diesgerichtliche Bescheid vom 8. November 1888, Z. 5301, zu gestellt.

R. f. Bezirksgericht Sittich, am 7ten Jänner 1889.

(223) 3—1 Nr. 124.

**Curatorsbestellung.**

In der Rechtsache des Hugo Fischer, protokollierten Handelsmannes in Laibach (durch Dr. Stor), pcto. 17 fl. 30 kr. f. A. wurde der unbekannt wo befindlichen Frau Emilie Schrey auf ihre Gefahr und Kosten Dr. Franz Papez, Advocat in Laibach, zum Curator ad actum aufgestellt und ihm der diesgerichtliche Klagebescheid ddto. 4. Jänner 1889, Z. 124, zugestellt.

R. f. städt.-deleg. Bezirksgericht Laibach, am 4. Jänner 1889.

(27—2) Nr. 9589.

**Curatorsbestellung.**

Vom gefertigten k. k. Bezirksgerichte wird hiemit bekannt gemacht, daß das k. k. Landesgericht in Laibach mit Beschlusse vom 15. September 1888, Zahl 7615, über Helena Hocevar von Pra-precce wegen Blödsinnes die Curatel zu verhängen befunden habe und daß ihr zum Curator Primus Pistotnik von Kostanj Nr. 6 bestellt worden sei.

R. f. Bezirksgericht Stein, am 24sten October 1888.

(42—2) Nr. 10439.

**Curatorsbestellung.**

Das k. k. Landesgericht in Laibach hat in der Executionsache des Dr. Vincenz von Berger in Wien pcto. 3250 fl. f. A. für den derzeit unbekannt wo befindlichen Executen Arthur Reichsritter von Stubenrauch, Eigentümer des Gutes Neubegg, den hierortigen Advocaten Dr. Franz Munda zum Curator bestellt und demselben die hiergerichtlichen Bescheide ddto. 29. September und 10. November 1888, Z. 8119 und 9486, zugestellt.

Laibach am 22. December 1888.

(252) 3—1 Nr. 139.

**Zweite executive Feilbietung.**

Am 12. Februar 1889, vormittags von 11 bis 12 Uhr, wird in Gemäßheit des diesgerichtlichen Bescheides und Edictes vom 20. October 1888, Z. 7446, die zweite executive Feilbietung der dem Johann Saks von St. Martin gehörigen, gerichtlich auf 800 fl. geschätzten Realität Einlage-Nr. 166 der Catastralgemeinde St. Martin stattfinden.

R. f. Bezirksgericht Littai, am 9ten Jänner 1889.

(92—3) St. 12734.

**Oglas.**

Neznano kje v Ameriki bivajočemu eksekutu Martinu Malneriču iz Lokvic št. 1 postavil se je gospod Leopold Gangl iz Metlike skrbnikom na ein ter se mu vročil odlok realne cenitve št. 11754.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki dne 31. decembra 1888.

(77—2) Nr. 8365.

**Erinnerung.**

Vom k. k. Bezirksgerichte Gottschee wird hiemit der unbekannt wo abwesende Josef Juretic von Slauskilas erinnert: Es sei der an denselben lautende diesgerichtliche Bescheid vom 16. Juli 1888, Z. 6099, in der Executionsache des Michael Marinč von Brh Nr. 10 dem demselben unter einem bestellten Curator ad actum Herrn Florian Tomitsch von Gottschee zur weiteren Verfügung aufgestellt worden.

R. f. Bezirksgericht Gottschee, am 26. September 1888.

(250—2) Nr. 319.

**Bekanntmachung.**

Vom gefertigten k. k. Bezirksgerichte wird hiemit bekannt gemacht, daß über Ansuchen der Agnes Jager von Borje und Josef Kralj von Blagovica von dem k. k. Landesgerichte in Laibach mit Entscheidung vom 12. Jänner 1889, Z. 427, die Vormundschaft über die Minderjährigkeit des Paul Jager von Borje hinaus, und zwar über den

24. Jänner 1889,

auf unbestimmte Zeit wegen gerichtlich erhobenen Schwachsinnes des letzteren ausgesprochen wurde, weshalb Paul Jager auch in Zukunft bis zur gerichtlichen Aufhebung der Fortdauer der Vormundschaft, als unter derselben stehend, anzusehen und von jedermann als Minderjähriger zu behandeln sein wird.

R. f. Bezirksgericht Littai, am 14ten Jänner 1889.

(126—3) Nr. 4657.

**Neuerliche Realitäten-Versteigerung.**

Infolge rechtskräftig angenommenen Ueberbotes des Karl Prijatelj wird die neuerliche Feilbietung der den Eheleuten Ignaz und Maria Ribic in Seisenberg eigenthümlichen, im Grundbuche der Catastralgemeinde Seisenberg Einl.-Nr. 333 vorkommenden Ackerrealität im Schätzwerte von 550 fl. auf den

28. Jänner 1889

vormittags 10 Uhr vor diesem Gerichte mit dem Beifuge angeordnet, daß Anbote unter dem Ueberbote von 388 fl. 80 kr. nicht angenommen, im übrigen aber die ursprünglichen Feilbietungsbedingungen, wornach 10 pCt. vom Schätzwerte als Badium zu erlegen sind, und welche, sowie der Grundbuchextract und das Schätzungsprotokoll hiergerichts eingesehen werden können, auch dieser neuerlichen Feilbietung zugrunde gelegt werden.

R. f. Bezirksgericht Seisenberg, am 21. December 1888.

(90—3) St. 12704.

**Oglas.**

Umrilm tabularnim upnikom Juriju, Mariji in Margareti Plesec iz Vidosič, odnosno njihovim neznanim dedičem in pravnim naslednikom, se je postavil g. Leopold Gangl iz Metlike skrbnikom na ein ter so se mu vročili dražbeni odloki št. 11266.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki dne 28. decembra 1888.

(5743—3) Nr. 10683.

**Executive Realitäten-Versteigerung.**

Vom k. k. Bezirksgerichte Gottschee wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Johann Podboj von Reifnitz die executive Versteigerung der der Anna Leskar von Krapsenfeld gehörigen, gerichtlich auf 1000 fl. geschätzten Realität Einlage-Nr. 37 ad Biefeld sammt dem auf 153 fl. geschätzten gesetzlichen Zugehör derselben bewilligt und hiezu zwei Feilbietungstagfajungen, und zwar die erste auf den

30. Jänner

13. Februar 1889,

jede-mal vormittags von 10 bis 12 Uhr im Amtsfize, mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandreality sammt Zugehör bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzwert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. f. Bezirksgericht Gottschee, am 4. December 1888.

(5662—3) Nr. 10413.

**Todeserklärung.**

Vom k. k. Landesgerichte in Laibach wird über neuerliches Einschreiten des Karl Czerny von Laibach im Nachhange zum Vorrufungs-Edicte vom 21. Juni 1887, Z. 4634, Leopold Kuder (Cuder) von Laibach für todt erklärt und als dessen Todestag der 1. October 1888 bezeichnet.

Laibach am 4. December 1888.

(5816—2) Nr. 29053.

**Curatorsbestellung.**

Den unbekanntem Erben des Anton und der Maria Serjat von Medvedca wird Herr Dr. Papez in Laibach als Curator bestellt und demselben die Feilbietungsbescheide vom 9. November 1888, Z. 25221, behändiget.

R. f. städt.-deleg. Bezirksgericht Laibach, am 17. December 1888.

(5817—3) Nr. 29582.

**Curatorsbestellung.**

In der Executionsache der minderj. Clementine und Otmar Wratschko, unter Vertretung des Vaters Josef Wratschko (durch Dr. Sajovic), gegen den Verlass des Ferdinand Suhadobnik von Laibach wurde für den Verlass des Ferdinand Suhadobnik Herr Dr. Pfefferer zum Curator ad actum bestellt und ihm der diesgerichtliche Executionsbescheid vom 18. December 1888, Z. 29582, zugestellt.

R. f. städt.-deleg. Bezirksgericht Laibach, am 18. December 1888.

(5820—2) Nr. 29753.

**Curatorsbestellung.**

Ueber die Klage der Vormünder des minderj. Karl Tauzher von Laibach (durch Dr. Munda) pcto. 99 fl. 50 kr. f. A. wurde dem geklagten Verlasse des Primus Traun von Fezica Herr Dr. Pfefferer, Advocat in Laibach, zum Curator ad actum bestellt und ihm der Klagebescheid vom 21. December 1888, Z. 29753, zugestellt.

R. f. städt.-deleg. Bezirksgericht Laibach, am 21. December 1888.

(218—3) Nr. 29999.

**Zweite exec. Feilbietung.**

Ueber Einverständnis der Interessenten wird die mit dem Bescheide vom 27ten October 1888, Z. 24758, in der Executionsache der trainischen Sparcasse in Laibach gegen Simon Zajc von St. Jakob a. d. Save pcto. 250 fl. sammt Anh. auf den 22. December 1888 angeordnete erste executive Feilbietung der Realität Einlage-Nr. 196 der Catastralgemeinde Podgorica für abgehalten erklärt und sohin zur zweiten auf den

23. Jänner 1889

angeordneten Feilbietung geschritten.  
R. f. städt.-deleg. Bezirksgericht Laibach, am 23. December 1888.

(183—3) Nr. 6327.

**Reassumierung executiver Feilbietungen.**

Ueber Ansuchen des Matthäus Stegu von Bolosca, als Cessionär des Josef Mojina von Soze, wurde wegen schuldbigen 400 fl. f. A. die mit Bescheid vom 3ten Juli 1884, Zahl 5226, auf den 22ten August, 26. September und 31. October 1884 angeordnet gewesene, sohin sistierte executive Feilbietung der dem Blas Bicic von Soze Nr. 7 gehörigen, gerichtlich auf 850 fl. geschätzten Realität Einlage-Nr. 68 der Catastralgemeinde Parize-Soze im Reassumierungswege neuerlich auf den

25. Jänner und den 1. März 1889,

jede-mal vormittags von 9 bis 12 Uhr, mit dem frühern Anhang und im Sinne des Gesetzes vom 10. Juni 1887, Nr. 74 R. G. Bl., als erste und zweite Feilbietung angeordnet.

R. f. Bezirksgericht M.-Feistritz, am 14. October 1888.